Modulkunde B.A. Kath. Religion (2. Hauptfach)

Welche Module sind für das 1. Fachsemester geeignet?

- Bei Studienbeginn im Wintersemester
 - o Orientierungskurs
 - o Basismodul Biblische Theologie
 - o Basismodul Religionspädagogik **oder** Basismodul Religionspädagogik und Praktische Theologie
- ❖ Bei Studienbeginn im Sommersemester
 - o Orientierungskurs
 - o Basismodul Historische Theologie
 - o Basismodul Systematische Theologie

Einen ersten Überblick über den Modulplan erhalten Sie, wenn Sie hier klicken.

❖ Auf den folgenden Seiten wird jedes dieser Module näher erklärt.

Inhalt

Begriffe: Erstversuch, nachträglicher Erstversuch, Wiederholungsversuch	2
Orientierungskurs	3
Basismodul Biblische Theologie	4
Basismodul Historische Theologie	5
Basismodul Systematische Theologie	6
Basismodul Religionspädagogik und Praktische Theologie	7
Basismodul Religionspädagogik	9
Aufbaumodul Biblische Theologie	10
Aufbaumodul Historische Theologie	11
Aufbaumodul Systematische Theologie	12
Aufbaumodul Religionspädagogik und Praktische Theologie	14
Aufbaumodul Religionspädagogik	16
Basismodul Glaube und Vernunft	18
Thematisches Modul 1	20
Thematisches Modul 2	22
Thematisches Modul 3	24
Thematisches Modul 4	26

Begriffe: Erstversuch, nachträglicher Erstversuch, Wiederholungsversuch

Bei den Erläuterungen zu den jeweiligen Modulen wird auch die jeweilige Modulprüfung thematisiert. Dabei treten die Begriffe "regulärer Erstversuch", "nachträglicher Erstversuch" und "Wiederholungsversuch" auf.

Regulärer Erstversuch

- ❖ Der "reguläre Erstversuch" wird oft auch nur als "Erstversuch" bezeichnet.
- * "Regulärer Erstversuch" bedeutet, dass Sie zur Prüfung in diesem Modul das erste Mal angemeldet sind.
- ❖ Wann wo reguläre Erstversuche angeboten werden, ist auf den Seiten des jeweiligen Moduls erklärt.

Nachträglicher Erstversuch

- Wer nach FlexNow-Abmeldeende zu einer Prüfung angemeldet ist und nicht zur Prüfung erscheint, zählt, wenn das Prüfungsamt ein ärztliches Attest erhält, nicht als durchgefallen.
 - o Das Attest
 - muss spätestens am Prüfungstag ausgestellt sein,
 - muss mindestens den Prüfungstag umfassen,
 - muss so schnell wie möglich (am Tag des Ausstellens oder spätestens am Tag darauf) mit der Post ans Prüfungsamt geschickt werden,
 - entschuldigt Sie für alle Prüfungen, die im Krankschreibungszeitraum liegen (d.h. ein Attest kann auch für mehrere Prüfungen entschuldigen).
 - o An wen geht das Attest?
 - Das Attest geht an das für Ihren Studiengang verantwortliche Prüfungsamt.
 - Die Kontaktdaten der Prüfungsämter finden Sie, wenn Sie hier klicken.
 - Mit dem Attest zusammen senden Sie dem Prüfungsamt folgendes Formular (hier klicken).
 - o Der nächste Prüfungsversuch ist dann ein "Nachträglicher Erstversuch".
- Wenn Sie zu mehreren Prüfungen angemeldet sind, die am selben Tag zur selben Uhrzeit stattfinden, können Sie entscheiden, zu welcher Prüfung Sie regulär antreten und für welche Prüfung Sie einen späteren nachträglichen Erstversuch in Anspruch nehmen.
 - Hierfür lassen Sie sich die Klausurtermine bestätigen. In Theologie stellt Herr Würsch solche Bestätigungen aus, in den anderen Fächern erkundigen Sie sich idealerweise bei Ihrer/-m Dozentin/-en.
 - O Die Terminbestätigungen richten Sie an Ihr Prüfungsamt, wobei Sie angeben, welche Prüfung Sie zum regulären Termin und welche Sie später im nachträglichen Erstversuch absolvieren.
- Wann nachträgliche Erstversuche angeboten werden, ist auf den Seiten des jeweiligen Moduls erklärt.
- ❖ In FlexNow muss beim nachträglichen Erstversuch nur mehr die Prüfung (und natürlich das Feld "Abschicken") angeklickt werden, die einzelnen Kurse des Moduls hingegen nicht mehr.

Wiederholungsversuch

- Wer ohne Attest zu einer Prüfung nicht erscheint oder an einer Prüfung teilnimmt und diese nicht besteht, zählt als durchgefallen.
- ❖ In jedem Modul des Theologiestudiums darf man jeweils maximal zweimal durchfallen.
- ❖ Der nächste Prüfungsversuch ist dann ein "Wiederholungsversuch".
- ❖ Wann Wiederholungsversuche angeboten werden, ist auf den Seiten des jeweiligen Moduls erklärt.
- In FlexNow muss beim Wiederholungsversuch nur mehr die Prüfung (und natürlich das Feld "Abschicken") angeklickt werden, die einzelnen Kurse des Moduls hingegen nicht mehr.

Orientierungskurs

Besondere Bemerkung

Der Kurs soll unbedingt im ersten Semester belegt werden (zur Not spätestens im zweiten Semester).

Welche Zugangsvoraussetzungen bestehen für diesen Kurs?

keine

Wann wird dieser Kurs angeboten?

Der Orientierungskurs wird jedes Semester angeboten.

Wie ist dieser Kurs aufgebaut?

- Der Kurs umfasst 2 Leistungspunkte und 2 SWS.
- In der Woche vor Vorlesungsbeginn findet eine verpflichtende Blockveranstaltung statt.
- ❖ Während des Semesters findet der Orientierungskurs wöchentlich statt.
 - Es gibt dabei verschiedene Gruppen zu unterschiedlichen Zeiten, wobei Sie diese bei Ihrer Anmeldungen nach Prioritäten sortieren k\u00f6nnen. Die Platzeinteilung erfolgt in der Woche vor Vorlesungsbeginn, wobei so weit wie m\u00f6glich auf Ihre Priorit\u00e4tenangabe R\u00fccksicht genommen wird.

Wie wird dieser Kurs geprüft?

- ❖ Zum Orientierungskurs gibt es keine Prüfung, stattdessen erhalten Sie Hausaufgaben.
 - o Hierfür gibt es 2 Leistungspunkte, die zum Pflichtbereich Ihres Studiums zählen.
- ❖ Wer möchte, kann im Orientierungskurs freiwillig eine Seminararbeit schreiben.
 - o Diese gibt 2 zusätzliche Leistungspunkte, die im "Allgemeinen Wahlbereich" gutgeschrieben werden.

- ❖ Ab Beginn der Vorlesungszeit ist die Anmeldung in FlexNow möglich.
 - o Wie und innerhalb welcher Fristen diese erfolgen muss, wird in den Kursen bekannt gegeben.
- Welche Felder müssen in FlexNow angeklickt werden?
 - o das Feld für den Orientierungskurs
 - o Abschließend muss die Anmeldung mit einem Klick auf "abschicken" bestätigt werden.

Basismodul Biblische Theologie

Welche Zugangsvoraussetzungen bestehen für dieses Modul?

keine

Wann wird dieses Modul angeboten und über wie viele Semester erstreckt es sich?

- Dieses Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
- Alle Kurse des Moduls werden im selben Semester belegt.

Wie ist dieses Modul aufgebaut?

- Das Modul umfasst 5 Leistungspunkte und 4 SWS.
 - Vorlesung Einleitung in das Alte Testament (2 SWS)
 - o Vorlesung Einleitung in das Neue Testament (2 SWS)

Wie wird dieses Modul geprüft?

- Am Ende des Semesters werden Sie in einer 15-minütigen mündlichen Prüfung von einem/-r der beiden Lehrenden des Moduls über beide Vorlesungen des Moduls geprüft.
- Sie beachten, dass die Prüfendenzuteilung keinen Einfluss darauf hat, welche Schwerpunkte Sie für die Prüfung setzen. Sie bereiten alle Kurse gleich gut vor.

Wann wird dieses Modul geprüft?

- * Reguläre Erstversuche werden einmal im Jahr angeboten: im Februar.
- Nachträgliche Erstversuche werden viermal im Jahr angeboten: April, Juli, Oktober, Februar.
- ❖ Wiederholungsversuche werden viermal im Jahr angeboten: April, Juli, Oktober, Februar.
- ❖ Zu den Begriffen "Nachträglicher Erstversuch" und "Wiederholungsversuch" vgl. Seite 2.

- ❖ Ab Beginn der Vorlesungszeit ist die Anmeldung in FlexNow möglich.
 - o Innerhalb welcher Fristen diese erfolgen muss, wird in den Kursen bekannt gegeben.
- **❖** Welche Felder müssen in FlexNow angeklickt werden?
 - o ein Feld für die Vorlesung Einleitung in das Alte Testament
 - o ein Feld für die Vorlesung Einleitung in das Alte Testament
 - o ein eigenes Feld für die Modulprüfung
 - o Abschließend muss die Anmeldung mit einem Klick auf "abschicken" bestätigt werden.

Basismodul Historische Theologie

Welche Zugangsvoraussetzungen bestehen für dieses Modul?

keine

Wann wird dieses Modul angeboten und über wie viele Semester erstreckt es sich?

- Dieses Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
- Alle Kurse des Moduls werden im selben Semester belegt.

Wie ist dieses Modul aufgebaut?

- Das Modul umfasst 5 Leistungspunkte und 4 SWS.
 - o Vorlesung (laut Vorlesungsverzeichnis ggf. "Vorlesung/Proseminar") im Fach *Alte Kirchengeschichte und Patrologie* (2 SWS)
 - Vorlesung (laut Vorlesungsverzeichnis ggf. "Vorlesung/Proseminar") im Fach Mittlere und Neue Kirchengeschichte (2 SWS)

Wie wird dieses Modul geprüft?

- Am Ende des Semesters werden Sie in einer 15-minütigen mündlichen Prüfung von einem/-r der beiden Lehrenden des Moduls über beide Vorlesungen des Moduls geprüft.
- ❖ Sie beachten, dass die Prüfendenzuteilung keinen Einfluss darauf hat, welche Schwerpunkte Sie für die Prüfung setzen. Sie bereiten alle Kurse gleich gut vor.

Wann wird dieses Modul geprüft?

- Reguläre Erstversuche werden einmal im Jahr angeboten: im Juli.
- Nachträgliche Erstversuche werden viermal im Jahr angeboten: Oktober, Februar, April, Juli.
- ❖ Wiederholungsversuche werden viermal im Jahr angeboten: Oktober, Februar, April, Juli.
- ❖ Zu den Begriffen "Nachträglicher Erstversuch" und "Wiederholungsversuch" vgl. Seite 2.

- ❖ Ab Beginn der Vorlesungszeit ist die Anmeldung in FlexNow möglich.
 - o Innerhalb welcher Fristen diese erfolgen muss, wird in den Kursen bekannt gegeben.
- Welche Felder müssen in FlexNow angeklickt werden?
 - o ein Feld für die Vorlesung im Fach Alte Kirchengeschichte und Patrologie
 - o ein Feld für die Vorlesung im Fach Mittlere und Neue Kirchengeschichte
 - o ein eigenes Feld für die Modulprüfung
 - o Abschließend muss die Anmeldung mit einem Klick auf "abschicken" bestätigt werden.

Basismodul Systematische Theologie

Welche Zugangsvoraussetzungen bestehen für dieses Modul?

keine

Wann wird dieses Modul angeboten und über wie viele Semester erstreckt es sich?

- Dieses Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
- Alle Kurse des Moduls werden im selben Semester belegt.

Wie ist dieses Modul aufgebaut?

- Das Modul umfasst 5 Leistungspunkte und 4 SWS.
 - Vorlesung Grundlagen des Christlichen Glaubens über die Fächer Dogmatik und Fundamentaltheologie (2 SWS)
 - o Vorlesung im Fach *Moraltheologie* (1 SWS)
 - o Vorlesung im Fach Christliche Sozialethik (1 SWS)

Wie wird dieses Modul geprüft?

- Am Ende des Semesters werden Sie in einer 15-minütigen mündlichen Prüfung von einem/-r der beiden Lehrenden des Moduls über beide Vorlesungen des Moduls geprüft.
- ❖ Sie beachten, dass die Prüfendenzuteilung keinen Einfluss darauf hat, welche Schwerpunkte Sie für die Prüfung setzen. Sie bereiten alle Kurse gleich gut vor.

Wann wird dieses Modul geprüft?

- Reguläre Erstversuche werden einmal im Jahr angeboten: im Juli.
- Nachträgliche Erstversuche werden viermal im Jahr angeboten: Oktober, Februar, April, Juli.
- ❖ Wiederholungsversuche werden viermal im Jahr angeboten: Oktober, Februar, April, Juli.
- ❖ Zu den Begriffen "Nachträglicher Erstversuch" und "Wiederholungsversuch" vgl. Seite 2.

- ❖ Ab Beginn der Vorlesungszeit ist die Anmeldung in FlexNow möglich.
 - o Innerhalb welcher Fristen diese erfolgen muss, wird in den Kursen bekannt gegeben.
- Welche Felder müssen in FlexNow angeklickt werden?
 - o ein Feld für die Vorlesung Grundlagen des christlichen Glaubens
 - o ein gemeinsames Feld für die Vorlesungen in den Fächern Moraltheologie und Christliche Sozialethik
 - o ein eigenes Feld für die Modulprüfung
 - o Abschließend muss die Anmeldung mit einem Klick auf "abschicken" bestätigt werden.

Basismodul Religionspädagogik und Praktische Theologie

Besondere Bemerkung

B.A.-Studierende können wählen, ob Sie das Basismodul Religionspädagogik und Praktische Theologie oder stattdessen das Basismodul Religionspädagogik belegen.

Welche Zugangsvoraussetzungen bestehen für dieses Modul?

keine

Wann wird dieses Modul angeboten und über wie viele Semester erstreckt es sich?

- Dieses Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
- ❖ Alle Kurse des Moduls werden im selben Semester belegt.

Wie ist dieses Modul aufgebaut?

- ❖ Das Modul umfasst 5 Leistungspunkte und 4 SWS, die sich auf zwei Vorlesungen verteilen.
 - o Die Vorlesung im Fach *Religionspädagogik* ist verpflichtender Bestandteil des Moduls.
 - o Als zweiten Bestandteil dieses Moduls können Sie eine von drei Vorlesungen wählen:
 - entweder im Fach Kirchenrecht,
 - oder im Fach Liturgiewissenschaft,
 - oder im Fach *Pastoraltheologie*.

Wie wird dieses Modul geprüft?

- Am Ende des Semesters werden Sie in einer 15-minütigen mündlichen Prüfung von einem/-r der beiden Lehrenden, deren Kurse Sie in diesem Modul gewählt haben, über die beiden von Ihnen gewählten Vorlesungen dieses Moduls geprüft.
- Sie beachten, dass die Prüfendenzuteilung keinen Einfluss darauf hat, welche Schwerpunkte Sie für die Prüfung setzen. Sie bereiten alle Kurse gleich gut vor.

Wann wird dieses Modul geprüft?

- * Reguläre Erstversuche werden einmal im Jahr angeboten: im Februar.
- ❖ Nachträgliche Erstversuche werden viermal im Jahr angeboten: April, Juli, Oktober, Februar.
- Wiederholungsversuche werden viermal im Jahr angeboten: April, Juli, Oktober, Februar.
- ❖ Zu den Begriffen "Nachträglicher Erstversuch" und "Wiederholungsversuch" vgl. Seite 2.

- ❖ Ab Beginn der Vorlesungszeit ist die Anmeldung in FlexNow möglich.
 - o Innerhalb welcher Fristen diese erfolgen muss, wird in den Kursen bekannt gegeben.
- **❖** Welche Felder müssen in FlexNow angeklickt werden?
 - o ein Feld für die Vorlesung im Fach Religionspädagogik
 - o ein Feld für die zweite von Ihnen gewählte Vorlesung
 - o ein eigenes Feld für die Modulprüfung
 - o Abschließend muss die Anmeldung mit einem Klick auf "abschicken" bestätigt werden.

Basismodul Religionspädagogik

Besondere Bemerkung

B.A.-Studierende können wählen, ob Sie das Basismodul Religionspädagogik und Praktische Theologie oder stattdessen das Basismodul Religionspädagogik belegen.

Welche Zugangsvoraussetzungen bestehen für dieses Modul?

keine

Wann wird dieses Modul angeboten und über wie viele Semester erstreckt es sich?

- Dieses Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
- Alle Kurse des Moduls werden im selben Semester belegt.

Wie ist dieses Modul aufgebaut?

- ❖ Das Modul umfasst 5 Leistungspunkte und 4 SWS, die sich auf zwei Kurse verteilen.
 - Vorlesung (2 SWS)
 - o Proseminar Grundbegriffe der Religionspädagogik (2 SWS)

Wie wird dieses Modul geprüft?

- Am Ende des Semesters werden Sie in einer 15-minütigen mündlichen Prüfung von einem/-r der Lehrenden, deren Kurse Sie in diesem Modul gewählt haben, über die beiden Kurse dieses Moduls geprüft.
- Sie beachten, dass die Prüfendenzuteilung keinen Einfluss darauf hat, welche Schwerpunkte Sie für die Prüfung setzen. Sie bereiten alle Kurse gleich gut vor.

Wann wird dieses Modul geprüft?

- * Reguläre Erstversuche werden einmal im Jahr angeboten: im Februar.
- Nachträgliche Erstversuche werden viermal im Jahr angeboten: April, Juli, Oktober, Februar.
- ❖ Wiederholungsversuche werden viermal im Jahr angeboten: April, Juli, Oktober, Februar.
- ❖ Zu den Begriffen "Nachträglicher Erstversuch" und "Wiederholungsversuch" vgl. Seite 2.

- ❖ Ab Beginn der Vorlesungszeit ist die Anmeldung in FlexNow möglich.
 - o Innerhalb welcher Fristen diese erfolgen muss, wird in den Kursen bekannt gegeben.
- Welche Felder müssen in FlexNow angeklickt werden?
 - o ein Feld für die Vorlesung
 - o ein Feld für das Proseminar
 - o ein eigenes Feld für die Modulprüfung
 - o Abschließend muss die Anmeldung mit einem Klick auf "abschicken" bestätigt werden.

Aufbaumodul Biblische Theologie

Welche Zugangsvoraussetzungen bestehen für dieses Modul?

- Erfolgreicher Abschluss des Orientierungskurses
- ❖ Bestehen der Basismodulprüfung Biblische Theologie spätestens zu Beginn des Semesters, in dem Sie das Aufbaumodul belegen (= bestandene Prüfung spätestens am 30.04. absolviert)

Wann wird dieses Modul angeboten und über wie viele Semester erstreckt es sich?

- Dieses Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
- Alle Kurse des Moduls werden im selben Semester belegt.

Wie ist dieses Modul aufgebaut?

- Das Modul umfasst 8 Leistungspunkte und 5 SWS.
 - o Vorlesung(en) (3 SWS) bzw. Vorlesung (2 SWS) + Pflichtübung (1 SWS) in AT oder NT
 - o Seminar (2 SWS) mit Seminararbeit
 - Wer die Vorlesung(en) bzw. Vorlesung+Übung in AT wählt, braucht ein Seminar aus NT.
 - Wer die Vorlesung(en) bzw. Vorlesung+Übung in NT wählt, braucht ein Seminar aus AT.
- ❖ Bei den Seminaren im Aufbaumodul Biblische Theologie genügt die Anmeldung für das von Ihnen gewünschte Seminar, eine Prioritätenangabe ist in diesem Modul nicht vorgesehen.

Wie wird dieses Modul geprüft?

- ❖ Am Ende des Semesters werden Sie in einer **15-minütigen mündlichen Prüfung** über die von Ihnen gewählte(n) Vorlesung(en) bzw. Vorlesung + Übung des Moduls geprüft.
- ❖ Das Seminar ist in diesem Modul nicht Gegenstand der Modulprüfung.
- ❖ Ihr(e) Prüfer(in) wird der/-diejenige sein, bei dem/der Sie die Vorlesung(en) belegen.

Wann wird dieses Modul geprüft?

- * Reguläre Erstversuche werden einmal im Jahr angeboten: im Juli.
- Nachträgliche Erstversuche werden viermal im Jahr angeboten: Oktober, Februar, April, Juli.
- Wiederholungsversuche werden viermal im Jahr angeboten: Oktober, Februar, April, Juli.
- ❖ Zu den Begriffen "Nachträglicher Erstversuch" und "Wiederholungsversuch" vgl. Seite 2.

- ❖ Ab Beginn der Vorlesungszeit ist die Anmeldung in FlexNow möglich.
 - o Innerhalb welcher Fristen diese erfolgen muss, wird in den Kursen bekannt gegeben.
- Welche Felder müssen in FlexNow angeklickt werden?
 - o ein Feld für die von Ihnen gewählte(n) Vorlesung(en) bzw. Vorlesung + Pflichtübung
 - o ein Feld für das von Ihnen gewählte Seminar
 - ein eigenes Feld für die Modulprüfung
 - o Abschließend muss die Anmeldung mit einem Klick auf "abschicken" bestätigt werden.

Aufbaumodul Historische Theologie

Welche Zugangsvoraussetzungen bestehen für dieses Modul?

- Erfolgreicher Abschluss des Orientierungskurses
- ❖ Bestehen der **Basismodulprüfung Historische Theologie** spätestens zu Beginn des Semesters, in dem Sie das Aufbaumodul belegen (= bestandene Prüfung spätestens am 31.10. absolviert)

Wann wird dieses Modul angeboten und über wie viele Semester erstreckt es sich?

- Dieses Modul wird jedes Wintesemester angeboten.
- ❖ Alle Kurse des Moduls werden im selben Semester belegt.

Wie ist dieses Modul aufgebaut?

- Das Modul umfasst 5 Leistungspunkte und 4 SWS.
 - o Vorlesung im Fach Alte Kirchengeschichte und Patrologie (2 SWS)
 - o Vorlesung im Fach Mittlere und Neue Kirchengeschichte (2 SWS)

Wie wird dieses Modul geprüft?

- Am Ende des Semesters werden Sie in einer 90-minütigen schriftlichen Prüfung über beide Vorlesungen des Moduls geprüft.
 - o Jede/-r Lehrende benotet den Teil zu seiner/ihrer Vorlesung.
 - Die Durchschnittsnote aus beiden Teilen ergibt Ihre Modulnote.
 - Die Durchschnittsnote darf zum Bestehen des Moduls nicht schlechter als 4,00 sein. Wird ein Prüfungsteil mit 5,00 bewertet, kann dies durch den Rest der Klausur ausgeglichen werden.

Wann wird dieses Modul geprüft?

- * Reguläre Erstversuche werden einmal im Jahr angeboten: im Februar.
- Nachträgliche Erstversuche werden viermal im Jahr angeboten: April, Juli, Oktober, Februar.
- Wiederholungsversuche werden viermal im Jahr angeboten: April, Juli, Oktober, Februar.
- ❖ Zu den Begriffen "Nachträglicher Erstversuch" und "Wiederholungsversuch" vgl. Seite 2.

- ❖ Ab Beginn der Vorlesungszeit ist die Anmeldung in FlexNow möglich.
 - o Innerhalb welcher Fristen diese erfolgen muss, wird in den Kursen bekannt gegeben.
- Welche Felder müssen in FlexNow angeklickt werden?
 - o ein Feld für die Vorlesung im Fach Alte Kirchengeschichte und Patrologie
 - o ein Feld für die Vorlesung im Fach Mittlere und Neue Kirchengeschichte
 - o ein eigenes Feld für die Modulprüfung
 - o Abschließend muss die Anmeldung mit einem Klick auf "abschicken" bestätigt werden.

Aufbaumodul Systematische Theologie

Welche Zugangsvoraussetzungen bestehen für dieses Modul?

- Erfolgreicher Abschluss des Orientierungskurses
- ❖ Bestehen der **Basismodulprüfung Systematische Theologie** spätestens zu Beginn des Semesters, in dem Sie das Aufbaumodul belegen (= bestandene Prüfung spätestens am 31.10. absolviert)

Wann wird dieses Modul angeboten und über wie viele Semester erstreckt es sich?

- Die Vorlesungen dieses Moduls werden jedes Wintersemester angeboten.
- ❖ Die Seminare dieses Moduls werden jedes Semester angeboten.
- Sie k\u00f6nnen w\u00e4hlen, ob Sie das Modul innerhalb eines Semesters belegen oder ob Sie es auf mehrere Semester aufteilen. Lediglich alle Vorlesungen sind im selben Wintersemester zu belegen.

Wie ist dieses Modul aufgebaut?

- Das Modul umfasst 12 Leistungspunkte und 8 SWS.
- **Set Solution** Es besteht aus **Kursen in vier Fächern**.
 - o Die Fächer sind **Dogmatik**, **Fundamentaltheologie**, **Moraltheologie** und **Christliche Sozialethik**.
 - o Eines der vier Fächer decken Sie mit einem **Seminar** ab.
 - o In den restlichen drei Fächern belegen Sie die jeweiligen **Vorlesungen**.
- Kombinationsmöglichkeiten:
 - o Seminar in Dogmatik: Vorlesungen in Fundamentaltheologie, Moraltheologie und Christliche Sozialethik
 - Seminar in Fundamentaltheologie: Vorlesungen in Dogmatik, Moraltheologie und Christliche Sozialethik
 - o Seminar in Moraltheologie: Vorlesungen in Dogmatik, Fundamentaltheologie und Christliche Sozialethik
 - o Seminar in Christliche Sozialethik: Vorlesungen in Dogmatik, Fundamentaltheologie und Moraltheologie
- ❖ Bei den Seminaren im Aufbaumodul Systematische Theologie genügt die Anmeldung für das von Ihnen gewünschte Seminar, eine Prioritätenangabe ist in diesem Modul nicht vorgesehen.

Wie wird dieses Modul geprüft?

- Am Ende des Semesters werden Sie in einer 20-minütigen mündlichen Prüfung über die drei Vorlesungen des Moduls geprüft.
- ❖ Das Seminar ist in diesem Modul nicht Gegenstand der Modulprüfung.
- Sie beachten, dass die Prüfendenzuteilung keinen Einfluss darauf hat, welche Schwerpunkte Sie für die Prüfung setzen. Sie bereiten alle Vorlesungen gleich gut vor.

Wann wird dieses Modul geprüft?

- * Reguläre Erstversuche werden zweimal im Jahr angeboten: Februar, Juli.
 - Da nur die Vorlesungen Gegenstand der Modulprüfung sind, kann diese auch dann schon absolviert werden, wenn das Seminar noch nicht belegt wurde.
- Nachträgliche Erstversuche werden viermal im Jahr angeboten: April, Juli, Oktober, Februar.
- Wiederholungsversuche werden viermal im Jahr angeboten: April, Juli, Oktober, Februar.
- Zu den Begriffen "Nachträglicher Erstversuch" und "Wiederholungsversuch" vgl. Seite 2.

- ❖ Ab Beginn der Vorlesungszeit ist die Anmeldung in FlexNow möglich.
 - o Innerhalb welcher Fristen diese erfolgen muss, wird in den Kursen bekannt gegeben.
- **❖** Welche Felder müssen in FlexNow angeklickt werden?
 - o jeweils je ein Feld für jede der vier Vorlesungen
 - o ein Feld für das Seminar
 - o ein eigenes Feld für die Modulprüfung
 - o Abschließend muss die Anmeldung mit einem Klick auf "abschicken" bestätigt werden.
- ❖ Was müssen Sie beachten, wenn Sie das Modul auf mehrere Semester aufteilen?
 - o Jeder Kurs wird in FlexNow in dem Semester angeklickt, in dem er belegt wird.
 - o Die Modulprüfung wird in FlexNow in dem Semester angeklickt, an dessen Ende Sie diese absolvieren möchten.

Aufbaumodul Religionspädagogik und Praktische Theologie

Besondere Bemerkung

Wer sich für das Basismodul Religionspädagogik und Praktische Theologie entschieden hat, belegt im späteren Studienverlauf das Aufbaumodul Religionspädagogik und Praktische Theologie.

Welche Zugangsvoraussetzungen bestehen für dieses Modul?

- Erfolgreicher Abschluss des Orientierungskurses
- Bestehen der Basismodulprüfung Religionspädagogik und Praktische Theologie spätestens zu Beginn des Semesters, in dem Sie das Aufbaumodul belegen (= bestandene Prüfung spätestens am 30.04. absolviert)

Wann wird dieses Modul angeboten und über wie viele Semester erstreckt es sich?

- Dieses Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
- Alle Kurse des Moduls werden im selben Semester belegt.

Wie ist dieses Modul aufgebaut?

- ❖ Das Modul umfasst 7 Leistungspunkte und 6 SWS, die sich auf drei Vorlesungen verteilen.
- ❖ Welche Fächer Sie im Aufbaumodul belegen müssen, hängt davon ab, welche Fächer Sie im Basismodul Religionspädagogik und Praktische Theologie belegt haben.
 - Wer im Basismodul Kirchenrecht und Religionspädagogik belegt hat, belegt im Aufbaumodul die drei Fächer Liturgiewissenschaft, Pastoraltheologie und Religionspädagogik.
 - Wer im Basismodul Liturgiewissenschaft und Religionspädagogik belegt hat, belegt im Aufbaumodul die drei Fächer Kirchenrecht, Pastoraltheologie und Religionspädagogik.
 - Wer im Basismodul Pastoraltheologie und Religionspädagogik belegt hat, belegt im Aufbaumodul die drei Fächer Kirchenrecht, Liturgiewissenschaft und Religionspädagogik.

Wie wird dieses Modul geprüft?

- ❖ Am Ende des Semesters werden Sie in einer **90-minütigen schriftlichen Prüfung** über die drei von Ihnen belegten Kurse dieses Moduls geprüft.
 - o Jede/-r Lehrende benotet den Teil zu seiner/ihrer Vorlesung.
 - Die Durchschnittsnote aus allen Teilen ergibt Ihre Modulnote.
 - Die Durchschnittsnote darf zum Bestehen des Moduls nicht schlechter als 4,00 sein. Wird ein Prüfungsteil mit 5,00 bewertet, kann dies durch den Rest der Klausur ausgeglichen werden.
 - o Die Aufgaben zum von Ihnen nicht belegten Kurs können Sie ignorieren.

Wann wird dieses Modul geprüft?

- * Reguläre Erstversuche werden einmal im Jahr angeboten: im Juli.
- Nachträgliche Erstversuche werden viermal im Jahr angeboten: Oktober, Februar, April, Juli.
- ❖ Wiederholungsversuche werden viermal im Jahr angeboten: Oktober, Februar, April, Juli.
- ❖ Zu den Begriffen "Nachträglicher Erstversuch" und "Wiederholungsversuch" vgl. Seite 2.

- ❖ Ab Beginn der Vorlesungszeit ist die Anmeldung in FlexNow möglich.
 - o Innerhalb welcher Fristen diese erfolgen muss, wird in den Kursen bekannt gegeben.
- **❖** Welche Felder müssen in FlexNow angeklickt werden?
 - o ein Feld für die Vorlesung im Fach Religionspädagogik
 - o jeweils ein Feld für die beiden weiteren von Ihnen belegten Kurse
 - o ein eigenes Feld für die Modulprüfung
 - o Abschließend muss die Anmeldung mit einem Klick auf "abschicken" bestätigt werden.

Aufbaumodul Religionspädagogik

Besondere Bemerkung

Wer sich für das Basismodul Religionspädagogik entschieden hat, belegt im späteren Studienverlauf das Aufbaumodul Religionspädagogik.

Welche Zugangsvoraussetzungen bestehen für dieses Modul?

- Erfolgreicher Abschluss des Orientierungskurses
- ❖ Bestehen der Basismodulprüfung Religionspädagogik spätestens zu Beginn des Semesters, in dem Sie das Aufbaumodul belegen (= bestandene Prüfung spätestens am 30.04. absolviert)

Wann wird dieses Modul angeboten und über wie viele Semester erstreckt es sich?

- Dieses Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
- Alle Kurse des Moduls werden im selben Semester belegt.

Wie ist dieses Modul aufgebaut?

- Das Modul umfasst 7 Leistungspunkte und 4 SWS.
 - o Vorlesung im Fach Religionspädagogik (2 SWS)
 - o Seminar im Fach Religionspädagogik (2 SWS)

Wie wird dieses Modul geprüft?

- ❖ Am Ende des Semesters werden Sie in einer **90-minütigen schriftlichen Prüfung** über die beiden Kurse des Moduls geprüft.
 - o Sowohl die Vorlesung als auch das Seminar sind Gegenstand der Modulprüfung.
 - Die Vorlesung zählt 2/3 zur Prüfungsnote.
 - Das Seminar zählt 1/3 zur Prüfungsnote.

Wann wird dieses Modul geprüft?

- * Reguläre Erstversuche werden einmal im Jahr angeboten: im Juli.
- Nachträgliche Erstversuche werden viermal im Jahr angeboten: Oktober, Februar, April, Juli.
- ❖ Wiederholungsversuche werden viermal im Jahr angeboten: Oktober, Februar, April, Juli.
- ❖ Zu den Begriffen "Nachträglicher Erstversuch" und "Wiederholungsversuch" vgl. Seite 2.

- ❖ Ab Beginn der Vorlesungszeit ist die Anmeldung in FlexNow möglich.
 - o Innerhalb welcher Fristen diese erfolgen muss, wird in den Kursen bekannt gegeben.
- **❖** Welche Felder müssen in FlexNow angeklickt werden?
 - o ein Feld für die Vorlesung im Fach Religionspädagogik
 - o jeweils ein Feld für die beiden weiteren von Ihnen belegten Kurse
 - o ein eigenes Feld für die Modulprüfung
 - o Abschließend muss die Anmeldung mit einem Klick auf "abschicken" bestätigt werden.

Basismodul Glaube und Vernunft

Besondere Bemerkung

- **SES GIDENTIALE** Es gibt fünf Wahlpflichtmodule, von denen Bachelorstudierende eines auswählen.
 - o Zu diesen gehören:
 - Basismodul Glaube und Vernunft
 - Thematisches Modul 1
 - Thematisches Modul 2
 - Thematisches Modul 3
 - Thematisches Modul 4
 - o Die vier anderen Wahlpflichtmodule müssen Sie nicht belegen.

Welche Zugangsvoraussetzungen bestehen für dieses Modul?

keine

Wann wird dieses Modul angeboten und über wie viele Semester erstreckt es sich?

- ❖ Dieses Modul wird jedes **Wintersemester** angeboten.
- ❖ Alle Kurse des Moduls werden im selben Semester belegt.

Wie ist dieses Modul aufgebaut?

- Das Modul umfasst 7 Leistungspunkte und 4 SWS.
 - o Vorlesung im Fach Fundamentaltheologie (2 SWS)
 - o Vorlesung/Pflichtübung im Fach *Philosophische Grundfragen der Theologie* (2 SWS)
 - o Hinzu kommt ein Literaturstudium.

Was ist das Literaturstudium?

- Dabei handelt es sich um eine mit einer der von Ihnen gewählten Vorlesungen/Pflichtübungen thematisch eng verwandte bzw. diese vertiefende Begleitlektüre.
- Sie können entscheiden, aus welcher der Vorlesungen/Pflichtübungen des Moduls Sie das Literaturstudium wählen. Jede/-r Dozent/-in wird hierzu etwas anbieten.
- ❖ Die Wahl Ihres Literaturstudiums werden Sie in FlexNow angeben.
- ❖ In den schriftlich geprüften Them. Modulen kann das Literaturstudium nur indirekt geprüft werden.
 - o Wenn Aufgaben gestellt sind, die mit dem Literaturstudium zu tun haben, sind diese zwar immer auch ohne Literaturstudium beantwortbar (denn Sie könnten das Literaturstudium ja auch in einem anderen Fach gewählt haben), aber bei denjenigen Studierenden, die in FlexNow das zugehörige Literaturstudium gewählt haben, wird ein geringfügig tieferes Wissen erwartet. Man muss nicht das ganze Literaturstudium en détail lernen, sollte aber über ausreichende Kenntnis verfügen, um gegebenenfalls zur Prüfungsaufgabe passende Aussagen des Textes einbringen zu können.

Wie wird dieses Modul geprüft?

Am Ende des Semesters werden Sie in einer 90-minütigen schriftlichen Prüfung über beide Kurse des Moduls geprüft.

Wann wird dieses Modul geprüft?

- * Reguläre Erstversuche werden einmal im Jahr angeboten: im Februar.
- Nachträgliche Erstversuche werden viermal im Jahr angeboten: April, Juli, Oktober, Februar.
- ❖ Wiederholungsversuche werden zweimal im Jahr angeboten: Juli, Februar.
- ❖ Zu den Begriffen "Nachträglicher Erstversuch" und "Wiederholungsversuch" vgl. Seite 2.

- ❖ Ab Beginn der Vorlesungszeit ist die Anmeldung in FlexNow möglich.
 - o Innerhalb welcher Fristen diese erfolgen muss, wird in den Kursen bekannt gegeben.
- Welche Felder müssen in FlexNow angeklickt werden?
 - o ein gemeinsames Feld für Kurse und Literaturstudium
 - o ein eigenes Feld für die Modulprüfung
 - o Abschließend muss die Anmeldung mit einem Klick auf "abschicken" bestätigt werden.

Thematisches Modul 1

Besondere Bemerkung

- **SES GIBLE STATE** Es gibt fünf Wahlpflichtmodule, von denen Bachelorstudierende eines auswählen.
 - o Zu diesen gehören:
 - Basismodul Glaube und Vernunft
 - Thematisches Modul 1
 - Thematisches Modul 2
 - Thematisches Modul 3
 - Thematisches Modul 4
 - o Die vier anderen Wahlpflichtmodule müssen Sie nicht belegen.

Welche Zugangsvoraussetzungen bestehen für dieses Modul?

- Erfolgreicher Abschluss des Orientierungskurses
- ❖ Bestehen aller vier Basismodule spätestens zu Beginn des Semesters, in dem Sie das Modul belegen (= bestandene Prüfung spätestens am 30.04. absolviert)
- ❖ Bestehen von mindestens **zwei** der folgenden vier **Aufbaumodule** spätestens zu Beginn des Semesters, in dem Sie das Modul belegen (= bestandene Prüfung spätestens am 30.04. absolviert):
 - o Aufbaumodul Biblische Theologie
 - o Aufbaumodul Historische Theologie
 - o Aufbaumodul Systematische Theologie
 - o Aufbaumodul Religionspädagogik

Wann wird dieses Modul angeboten und über wie viele Semester erstreckt es sich?

- ❖ Dieses Modul wird jedes **Sommersemester** angeboten.
- Alle Kurse des Moduls werden im selben Semester belegt.

Wie ist dieses Modul aufgebaut?

- Das Modul umfasst 4 SWS und 6 Leistungspunkte.
- ❖ Es besteht aus Kursen aus zwei Fächergruppen.
 - Die F\u00e4chergruppen sind Biblische, Historische, Systematische und Praktische Theologie.
 - o Sie wählen insgesamt 4 SWS an Vorlesungen/Pflichtübungen aus zwei beliebigen Fächergruppen.
- In den meisten Fächergruppen wird jeweils eine Vorlesung im Umfang von 2 SWS angeboten.
 - o In der **Praktischen Theologie** werden im Them. Modul 1 üblicherweise zwei Vorlesungen aus Pastoraltheologie und Religionspädagogik im Umfang von je 1 SWS angeboten. Diese müssen beide belegt werden, falls Sie sich in diesem Modul für Praktische Theologie entscheiden.
- Hinzu kommt ein Literaturstudium, das auf der nächsten Seite erklärt wird.

Was ist das Literaturstudium?

- ❖ Dabei handelt es sich um eine mit einer der von Ihnen gewählten Vorlesungen/Pflichtübungen thematisch eng verwandte bzw. diese vertiefende Begleitlektüre.
- Sie k\u00f6nnen entscheiden, aus welcher der Vorlesungen/Pflicht\u00fcbungen des Moduls Sie das Literaturstudium w\u00e4hlen. Jede/-r Dozent/-in wird hierzu etwas anbieten.
- ❖ Die Wahl Ihres Literaturstudiums werden Sie in FlexNow angeben.
- ❖ In den schriftlich geprüften Them. Modulen kann das Literaturstudium nur indirekt geprüft werden.
 - Wenn Aufgaben gestellt sind, die mit dem Literaturstudium zu tun haben, sind diese zwar immer auch ohne Literaturstudium beantwortbar (denn Sie könnten das Literaturstudium ja auch in einem anderen Fach gewählt haben), aber bei denjenigen Studierenden, die in FlexNow das zugehörige Literaturstudium gewählt haben, wird ein geringfügig tieferes Wissen erwartet. Man muss nicht das ganze Literaturstudium en détail lernen, sollte aber über ausreichende Kenntnis verfügen, um gegebenenfalls zur Prüfungsaufgabe passende Aussagen des Textes einbringen zu können.

Wie wird dieses Modul geprüft?

- Am Ende des Semesters werden Sie in einer **90-minütigen schriftlichen Prüfung** über die von Ihnen belegten Vorlesungen/Pflichtübungen dieses Moduls geprüft.
- ❖ Aus jeder Fächergruppe wird eine Aufgabe gestellt.
 - Falls zu einer Fächergruppe zwei Vorlesungen/Pflichtübungen gehören (z.B. Pastoraltheologie und Religionspädagogik in Praktischer Theologie), entscheidet der Zufall, welches der beiden Fächer geprüft wird.
 - o Jede/-r Lehrende benotet den Teil zu seiner/ihrer Vorlesung.
 - Die Durchschnittsnote aus allen Teilen ergibt Ihre Modulnote.
 - Die Durchschnittsnote darf zum Bestehen des Moduls nicht schlechter als 4,00 sein. Wird ein Prüfungsteil mit 5,00 bewertet, kann dies durch den Rest der Klausur ausgeglichen werden.
 - o Die Aufgaben zu den von Ihnen nicht belegten Kursen können Sie ignorieren.
 - Sie bearbeiten also zwei Prüfungsaufgaben.

Wann wird dieses Modul geprüft?

- * Reguläre Erstversuche werden einmal im Jahr angeboten: im Juli.
- Nachträgliche Erstversuche werden viermal im Jahr angeboten: Oktober, Februar, April, Juli.
- Wiederholungsversuche werden viermal im Jahr angeboten: Oktober, Februar, April, Juli.
- Zu den Begriffen "Nachträglicher Erstversuch" und "Wiederholungsversuch" vgl. Seite 2.

- ❖ Ab Beginn der Vorlesungszeit ist die Anmeldung in FlexNow möglich.
 - o Innerhalb welcher Fristen diese erfolgen muss, wird in den Kursen bekannt gegeben.
- Welche Felder müssen in FlexNow angeklickt werden?
 - o je ein Feld für jede der von Ihnen belegten Vorlesungen/Pflichtübungen
 - o ein Feld für das Literaturstudium
 - o ein eigenes Feld für die Modulprüfung
 - o Abschließend muss die Anmeldung mit einem Klick auf "abschicken" bestätigt werden.

Thematisches Modul 2

Besondere Bemerkung

- - o Zu diesen gehören:
 - Basismodul Glaube und Vernunft
 - Thematisches Modul 1
 - Thematisches Modul 2
 - Thematisches Modul 3
 - Thematisches Modul 4
 - o Die vier anderen Wahlpflichtmodule müssen Sie nicht belegen.

Welche Zugangsvoraussetzungen bestehen für dieses Modul?

- Erfolgreicher Abschluss des Orientierungskurses
- Bestehen aller vier Basismodule spätestens zu Beginn des Semesters, in dem Sie das Modul belegen (= bestandene Prüfung spätestens am 31.10. absolviert)
- ❖ Bestehen von mindestens **zwei** der folgenden vier **Aufbaumodule** spätestens zu Beginn des Semesters, in dem Sie das Modul belegen (= bestandene Prüfung spätestens am 31.10. absolviert):
 - o Aufbaumodul Biblische Theologie
 - o Aufbaumodul Historische Theologie
 - o Aufbaumodul Systematische Theologie
 - o Aufbaumodul Religionspädagogik

Wann wird dieses Modul angeboten und über wie viele Semester erstreckt es sich?

- Dieses Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
- ❖ Alle Kurse des Moduls werden im selben Semester belegt.

Wie ist dieses Modul aufgebaut?

- ❖ Das Modul umfasst 4 SWS und 6 Leistungspunkte.
- ❖ Es besteht aus Kursen aus zwei Fächergruppen.
 - o Die Fächergruppen sind Biblische, Historische, Systematische und Praktische Theologie.
 - Sie wählen insgesamt 4 SWS an Vorlesungen/Pflichtübungen aus zwei beliebigen Fächergruppen.
 - Im Them. Modul 2 handelt es sich dabei in der Regel um je eine Vorlesung pro Fächergruppe.
- ❖ Hinzu kommt ein **Literaturstudium**, das auf der nächsten Seite erklärt wird.

Was ist das Literaturstudium?

- Dabei handelt es sich um eine mit einer der von Ihnen gewählten Vorlesungen/Pflichtübungen thematisch eng verwandte bzw. diese vertiefende Begleitlektüre.
- Sie k\u00f6nnen entscheiden, aus welcher der <u>Vorlesungen/Pflicht\u00fcbungen</u> des Moduls Sie das Literaturstudium w\u00e4hlen. Jede/-r Dozent/-in wird hierzu etwas anbieten.
- ❖ Die Wahl Ihres Literaturstudiums werden Sie in FlexNow angeben.
- ❖ In den schriftlich geprüften Them. Modulen kann das Literaturstudium nur indirekt geprüft werden.
 - Wenn Aufgaben gestellt sind, die mit dem Literaturstudium zu tun haben, sind diese zwar immer auch ohne Literaturstudium beantwortbar (denn Sie könnten das Literaturstudium ja auch in einem anderen Fach gewählt haben), aber bei denjenigen Studierenden, die in FlexNow das zugehörige Literaturstudium gewählt haben, wird ein geringfügig tieferes Wissen erwartet. Man muss nicht das ganze Literaturstudium en détail lernen, sollte aber über ausreichende Kenntnis verfügen, um gegebenenfalls zur Prüfungsaufgabe passende Aussagen des Textes einbringen zu können.

Wie wird dieses Modul geprüft?

- Am Ende des Semesters werden Sie in einer **90-minütigen schriftlichen Prüfung** über die von Ihnen belegten Vorlesungen/Pflichtübungen dieses Moduls geprüft.
- ❖ Aus jeder Fächergruppe wird eine Aufgabe gestellt.
 - o Jede/-r Lehrende benotet den Teil zu seiner/ihrer Vorlesung.
 - Die Durchschnittsnote aus allen Teilen ergibt Ihre Modulnote.
 - Die Durchschnittsnote darf zum Bestehen des Moduls nicht schlechter als 4,00 sein. Wird ein Prüfungsteil mit 5,00 bewertet, kann dies durch den Rest der Klausur ausgeglichen werden.
 - o Die Aufgaben zu den von Ihnen nicht belegten Kursen können Sie ignorieren.
 - Sie bearbeiten also zwei Prüfungsaufgaben.

Wann wird dieses Modul geprüft?

- * Reguläre Erstversuche werden einmal im Jahr angeboten: im Februar.
- Nachträgliche Erstversuche werden viermal im Jahr angeboten: April, Juli, Oktober, Februar.
- Wiederholungsversuche werden viermal im Jahr angeboten: April, Juli, Oktober, Februar.
- ❖ Zu den Begriffen "Nachträglicher Erstversuch" und "Wiederholungsversuch" vgl. Seite 2.

- ❖ Ab Beginn der Vorlesungszeit ist die Anmeldung in FlexNow möglich.
 - o Innerhalb welcher Fristen diese erfolgen muss, wird in den Kursen bekannt gegeben.
- **❖** Welche Felder müssen in FlexNow angeklickt werden?
 - o je ein Feld für jede der von Ihnen belegten Vorlesungen/Pflichtübungen
 - o ein Feld für das Literaturstudium
 - o ein eigenes Feld für die Modulprüfung
 - o Abschließend muss die Anmeldung mit einem Klick auf "abschicken" bestätigt werden.

Thematisches Modul 3

Besondere Bemerkung

- - o Zu diesen gehören:
 - Basismodul Glaube und Vernunft
 - Thematisches Modul 1
 - Thematisches Modul 2
 - Thematisches Modul 3
 - Thematisches Modul 4
 - o Die vier anderen Wahlpflichtmodule müssen Sie nicht belegen.

Welche Zugangsvoraussetzungen bestehen für dieses Modul?

- Erfolgreicher Abschluss des Orientierungskurses
- ❖ Bestehen aller vier Basismodule spätestens zu Beginn des Semesters, in dem Sie das Modul belegen (= bestandene Prüfung spätestens am 30.04. absolviert)
- ❖ Bestehen von mindestens **zwei** der folgenden vier **Aufbaumodule** spätestens zu Beginn des Semesters, in dem Sie das Modul belegen (= bestandene Prüfung spätestens am 30.04. absolviert):
 - o Aufbaumodul Biblische Theologie
 - o Aufbaumodul Historische Theologie
 - o Aufbaumodul Systematische Theologie
 - o Aufbaumodul Religionspädagogik

Wann wird dieses Modul angeboten und über wie viele Semester erstreckt es sich?

- ❖ Dieses Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
- ❖ Alle Kurse des Moduls werden im selben Semester belegt.

Wie ist dieses Modul aufgebaut?

- ❖ Das Modul umfasst 4 SWS und 6 Leistungspunkte.
- Es besteht aus Kursen aus zwei Fächergruppen.
 - o Die Fächergruppen sind Biblische, Historische, Systematische und Praktische Theologie.
 - o Sie wählen insgesamt 4 SWS an Vorlesungen/Pflichtübungen aus zwei beliebigen Fächergruppen.
 - Im Them. Modul 2 handelt es sich dabei in der Regel um je eine Vorlesung pro Fächergruppe.
- Hinzu kommt ein Literaturstudium, das auf der nächsten Seite erklärt wird.

Was ist das Literaturstudium?

- Dabei handelt es sich um eine mit einer der von Ihnen gewählten Vorlesungen/Pflichtübungen thematisch eng verwandte bzw. diese vertiefende Begleitlektüre.
- Sie k\u00f6nnen entscheiden, aus welcher der <u>Vorlesungen/Pflicht\u00fcbungen</u> des Moduls Sie das Literaturstudium w\u00e4hlen. Jede/-r Dozent/-in wird hierzu etwas anbieten.
- ❖ Die Wahl Ihres Literaturstudiums werden Sie in FlexNow angeben.
- In den schriftlich geprüften Them. Modulen kann das Literaturstudium nur indirekt geprüft werden.
 - Wenn Aufgaben gestellt sind, die mit dem Literaturstudium zu tun haben, sind diese zwar immer auch ohne Literaturstudium beantwortbar (denn Sie könnten das Literaturstudium ja auch in einem anderen Fach gewählt haben), aber bei denjenigen Studierenden, die in FlexNow das zugehörige Literaturstudium gewählt haben, wird ein geringfügig tieferes Wissen erwartet. Man muss nicht das ganze Literaturstudium en détail lernen, sollte aber über ausreichende Kenntnis verfügen, um gegebenenfalls zur Prüfungsaufgabe passende Aussagen des Textes einbringen zu können.

Wie wird dieses Modul geprüft?

- Am Ende des Semesters werden Sie in einer **90-minütigen schriftlichen Prüfung** über die von Ihnen belegten Vorlesungen/Pflichtübungen dieses Moduls geprüft.
- ❖ Aus jeder Fächergruppe wird eine Aufgabe gestellt.
 - o Jede/-r Lehrende benotet den Teil zu seiner/ihrer Vorlesung.
 - Die Durchschnittsnote aus allen Teilen ergibt Ihre Modulnote.
 - Die Durchschnittsnote darf zum Bestehen des Moduls nicht schlechter als 4,00 sein. Wird ein Prüfungsteil mit 5,00 bewertet, kann dies durch den Rest der Klausur ausgeglichen werden.
 - o Die Aufgaben zu den von Ihnen nicht belegten Kursen können Sie ignorieren.
 - Sie bearbeiten also zwei Prüfungsaufgaben.

Wann wird dieses Modul geprüft?

- * Reguläre Erstversuche werden einmal im Jahr angeboten: im Juli.
- Nachträgliche Erstversuche werden viermal im Jahr angeboten: Oktober, Februar, April, Juli.
- Wiederholungsversuche werden viermal im Jahr angeboten: Oktober, Februar, April, Juli.
- ❖ Zu den Begriffen "Nachträglicher Erstversuch" und "Wiederholungsversuch" vgl. Seite 2.

- ❖ Ab Beginn der Vorlesungszeit ist die Anmeldung in FlexNow möglich.
 - o Innerhalb welcher Fristen diese erfolgen muss, wird in den Kursen bekannt gegeben.
- Welche Felder müssen in FlexNow angeklickt werden?
 - o je ein Feld für jede der von Ihnen belegten Vorlesungen/Pflichtübungen
 - o ein Feld für das Literaturstudium
 - o ein eigenes Feld für die Modulprüfung
 - o Abschließend muss die Anmeldung mit einem Klick auf "abschicken" bestätigt werden.

Thematisches Modul 4

Besondere Bemerkung

- **Set og State Stat**
 - o Zu diesen gehören:
 - Basismodul Glaube und Vernunft
 - Thematisches Modul 1
 - Thematisches Modul 2
 - Thematisches Modul 3
 - Thematisches Modul 4
 - o Die vier anderen Wahlpflichtmodule müssen Sie nicht belegen.

Welche Zugangsvoraussetzungen bestehen für dieses Modul?

- Erfolgreicher Abschluss des Orientierungskurses
- ❖ Bestehen aller vier Basismodule spätestens zu Beginn des Semesters, in dem Sie das Modul belegen (= bestandene Prüfung spätestens am 31.10. absolviert)
- ❖ Bestehen von mindestens **zwei** der folgenden vier **Aufbaumodule** spätestens zu Beginn des Semesters, in dem Sie das Modul belegen (= bestandene Prüfung spätestens am 31.10. absolviert):
 - o Aufbaumodul Biblische Theologie
 - o Aufbaumodul Historische Theologie
 - o Aufbaumodul Systematische Theologie
 - o Aufbaumodul Religionspädagogik

Wann wird dieses Modul angeboten und über wie viele Semester erstreckt es sich?

- ❖ Dieses Modul wird jedes **Sommersemester** angeboten.
- Alle Kurse des Moduls werden im selben Semester belegt.

Wie ist dieses Modul aufgebaut?

- Das Modul umfasst 4 SWS und 6 Leistungspunkte.
- ❖ Es besteht aus Kursen aus zwei Fächergruppen.
 - o Die Fächergruppen sind Biblische, Historische, Systematische und Praktische Theologie.
 - o Sie wählen insgesamt 4 SWS an Vorlesungen/Pflichtübungen aus zwei beliebigen Fächergruppen.
- In den meisten Fächergruppen wird jeweils eine Vorlesung im Umfang von 2 SWS angeboten.
 - o In der Praktischen Theologie werden im Them. Modul 1 üblicherweise zwei Vorlesungen aus Pastoraltheologie und Religionspädagogik im Umfang von je 1 SWS angeboten. Diese müssen beide belegt werden, falls Sie sich in diesem Modul für Praktische Theologie entscheiden.
- Hinzu kommt ein Literaturstudium, das auf der nächsten Seite erklärt wird.

Was ist das Literaturstudium?

- ❖ Dabei handelt es sich um eine mit einer der von Ihnen gewählten Vorlesungen/Pflichtübungen thematisch eng verwandte bzw. diese vertiefende Begleitlektüre.
- Sie k\u00f6nnen entscheiden, aus welcher der Vorlesungen/Pflicht\u00fcbungen des Moduls Sie das Literaturstudium w\u00e4hlen. Jede/-r Dozent/-in wird hierzu etwas anbieten.
- ❖ Die Wahl Ihres Literaturstudiums werden Sie in FlexNow angeben.
- ❖ In den schriftlich geprüften Them. Modulen kann das Literaturstudium nur indirekt geprüft werden.
 - Wenn Aufgaben gestellt sind, die mit dem Literaturstudium zu tun haben, sind diese zwar immer auch ohne Literaturstudium beantwortbar (denn Sie könnten das Literaturstudium ja auch in einem anderen Fach gewählt haben), aber bei denjenigen Studierenden, die in FlexNow das zugehörige Literaturstudium gewählt haben, wird ein geringfügig tieferes Wissen erwartet. Man muss nicht das ganze Literaturstudium en détail lernen, sollte aber über ausreichende Kenntnis verfügen, um gegebenenfalls zur Prüfungsaufgabe passende Aussagen des Textes einbringen zu können.

Wie wird dieses Modul geprüft?

- Am Ende des Semesters werden Sie in einer **90-minütigen schriftlichen Prüfung** über die von Ihnen belegten Vorlesungen/Pflichtübungen dieses Moduls geprüft.
- ❖ Aus jeder Fächergruppe wird eine Aufgabe gestellt.
 - Falls zu einer Fächergruppe zwei Vorlesungen/Pflichtübungen gehören (z.B. Pastoraltheologie und Religionspädagogik in Praktischer Theologie), entscheidet der Zufall, welches der beiden Fächer geprüft wird.
 - o Jede/-r Lehrende benotet den Teil zu seiner/ihrer Vorlesung.
 - Die Durchschnittsnote aus allen Teilen ergibt Ihre Modulnote.
 - Die Durchschnittsnote darf zum Bestehen des Moduls nicht schlechter als 4,00 sein. Wird ein Prüfungsteil mit 5,00 bewertet, kann dies durch den Rest der Klausur ausgeglichen werden.
 - o Die Aufgaben zu den von Ihnen nicht belegten Kursen können Sie ignorieren.
 - Sie bearbeiten also zwei Prüfungsaufgaben.

Wann wird dieses Modul geprüft?

- * Reguläre Erstversuche werden einmal im Jahr angeboten: im Februar.
- ❖ Nachträgliche Erstversuche werden viermal im Jahr angeboten: April, Juli, Oktober, Februar.
- Wiederholungsversuche werden viermal im Jahr angeboten: April, Juli, Oktober, Februar.
- Zu den Begriffen "Nachträglicher Erstversuch" und "Wiederholungsversuch" vgl. Seite 2.

- ❖ Ab Beginn der Vorlesungszeit ist die Anmeldung in FlexNow möglich.
 - o Innerhalb welcher Fristen diese erfolgen muss, wird in den Kursen bekannt gegeben.
- Welche Felder müssen in FlexNow angeklickt werden?
 - o je ein Feld für jede der von Ihnen belegten Vorlesungen/Pflichtübungen
 - o ein Feld für das Literaturstudium
 - o ein eigenes Feld für die Modulprüfung
 - o Abschließend muss die Anmeldung mit einem Klick auf "abschicken" bestätigt werden.